

SIPBACHZELLER

GEMEINDEMITTEILUNG

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



AUS DEM INHALT

Vorwort

Seite 2

Stellenausschreibung

Seite 3

**Fundgegenstand / Info Gemeindearzt /
Stellenausschreibung /
Annahmeregeln Baurestmassen**

Seite 4

Info BP-Wahl Wdh. 2 Wahlgang

Seite 5

Trinkwasseruntersuchung

Seite 6 - 8

**Räum- u. Streupflicht /
Winterdienst der Gemeinde**

Seite 9

**Aufforstungsflächen gesucht /
Programm Bäuerinnen**

Seite 10

**Rudertalent Valentina M. /
Tag der offenen Tür HBLW**

Seite 11

Jahresrückblick Landjugend

Seite 12

Ausstellung SipART 2016

Seite 13

**Telefon-Seelsorge / Goldhaubengruppe
/ Christkindl aus der Schuhschachtel**

Seite 14

**Nikolauspunsch /
Silvesterpunschstand /
Christbaum-Sammelaktion LJ**

Seite 15

Bundespräsidentenwahl Wdh. 2. Wahlgang am 04. Dezember 2016



Wahlzeit in der Gemeinde Sipbachzell

von 07:00 bis 14:00 Uhr

Näheres über die Wahl auf Seite 5!

**Abfallabfuhrkalender 2017
als Beilage**

21. November 2016

• Folge 7



Vorwort



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sipbachzell ist eine aktive Gemeinde. Das war auch im abgelaufenen Jahr der Fall.

Zahlreiche Veranstaltungen prägten unser örtliches Leben. Ob Feste im Kindergarten, Schulveranstaltungen, oder Feierlichkeiten in der Pfarrgemeinde, alle

waren gut vorbereitet und hervorragend organisiert. Vor allem aber von den Gemeindebürgern gerne besucht.

Besonders hervorheben möchte ich auch die Aktivitäten unserer Vereine und Körperschaften, die über ihren Bereich hinaus sehr vieles für die Allgemeinheit leisten. Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen und bei den Mitwirkenden für die großartige Arbeit. Die Gemeindepolitik war heuer geprägt von Weichenstellungen für die Zukunft unseres Ortes:

Kinderbetreuung

Der ständig wachsende Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen ist auch in Sipbachzell gegeben. Um die Betreuung unserer Kinder sicherzustellen, ist eine zusätzliche Kindergartengruppe in der ehemaligen Volksschule eingerichtet worden.

Wasserversorgung Sipbachzell

Um die Wasserversorgung auch in Zukunft sicherzustellen, wurde im sog. Kirchenholz eine neue Brunnenanlage errichtet. Diese konnte heuer in Betrieb genommen werden und wird unsere bestehenden Anlagen ergänzen.

Errichtet wurde ein neuer Brunnen mit ca. 28 Meter Tiefe, ein Wasserspeicher mit 300 m³ Inhalt und ein neues Pumpenhaus. Das teilweise erneuerte Versorgungsnetz ist bereits zusammengeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1,5 Mio. Euro.

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Um unsere neuen Siedlungsgebiete mit der notwendigen Infrastruktur auszustatten, werden ständig Kanal und Wasserprojekte erarbeitet. Im nächsten Jahr werden diese Projekte abgeschlossen sein.

Zusätzlich musste der Regenwasserkanal am Pfarrberg zur Gänze erneuert werden.

Errichtung einer neuen Arztpraxis

Mit der Errichtung einer Arztpraxis im Gemeindeamt, konnte die ärztliche Versorgung unserer Gemeindebürger sichergestellt werden. Der Status des Sanitätsverbandes mit Eggendorf wurde somit auch für die Zukunft abgesichert.

Eine Herausforderung war die rasche Umsetzung dieses Projektes.

Die positive Entwicklung unserer Gemeinde wird auch in Zukunft, so wie bisher weitergeführt.

Großprojekte wie die Erweiterung der Volksschule mit der Schaffung von Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung, der beabsichtigte Kindergartenbau, sowie die Sanierung des Amtsgebäudes mit der Errichtung eines neuen Musikheimes sind die Ziele, die in nächster Zeit umgesetzt werden sollen.

Trotz dieser Fülle an Arbeit ist uns die Bürgernähe das Wichtigste. Die Bediensteten der Gemeinde sind bemüht, ihre Arbeit im Sinne unserer Bevölkerung zu verrichten und gleichzeitig auch die Vorgaben des Landes Oberösterreich umzusetzen. Das gilt auch für die Gemeinderäte. Um die positive Entwicklung unseres Ortes auch in Zukunft zu gewährleisten, ist eine konstruktive, sachliche Zusammenarbeit unbedingt notwendig.

Ich bedanke mich bei allen Gemeinderatsmitgliedern, sowie bei den Bediensteten für die gute Zusammenarbeit und wünsche allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ihr Bürgermeister

Heinrich Strieg



Stellenausschreibung

Gemäß § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 – Oö. GDG 2002 – wird beim Gemeindeamt Sipbachzell folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Kanzleikraft – Allgemeine Verwaltung Teilzeit- bzw. Vollbeschäftigung mit vorr. 30 bis 40 Wochenstunden. Funktionslaufbahn GD 21 (Besoldung neu);

Die Aufnahme erfolgt in ein privatrechtliches Dienstverhältnis zur Gemeinde Sipbachzell (VB I).
Dienstbeginn zum ehest möglichen Zeitpunkt.

Aufgabenbeschreibung:

diverse Schreibarbeiten; Mitarbeit im Bürgerservice, in der Buchhaltung und im Bauamt; Arbeiten für das Melde- und Standesamt; Öffentlichkeitsarbeit; Teilnahme an Sitzungen als Schriftführer/in; verschiedene Abrechnungen und Statistikarbeiten.

Der genaue Arbeitsumfang wird einvernehmlich mit dem (der) Bediensteten festgelegt.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR bzw. EU) die selben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern/Inländerinnen.
- Vollendung des 18. Lebensjahres.
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung.
- männliche Bewerber müssen den Präsenzdienst- bzw. den Zivildienst abgeleistet haben.
- volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Lehrabschluss im Lehrberuf Verwaltungsassistent/in oder Bürokaufmann/frau bzw eines verwandten Lehrberufes bzw. HAK-, HASCH- oder ähnlicher Schulabschluss.
- Sehr gute Deutsch- und EDV-Kenntnisse (zumindest MS-Office-Programme).
- Bereitschaft zur Ablegung einer für die Verwendung erforderlichen Dienstprüfung (Verwaltungsdienstprüfungen) innerhalb von 5 Jahren.
- Führerschein der Gruppe B

Erwartet werden:

- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung
- gutes Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern und Mitarbeitern
- gutes Organisationsvermögen
- Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit und Ausdauer

Auswahlverfahren:

Das Auswahl- bzw. Objektivierungsverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind an das Gemeindeamt Sipbachzell, p.A. Gemeindeamt Sipbachzell, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 29, zu richten und müssen bis spätestens **Donnerstag, den 29. Dezember 2016, 12:00 Uhr**, eingelangt sein.

Bewerbungsbögen sind beim Gemeindeamt Sipbachzell erhältlich und auf der Homepage: www.sipbachzell.at als Download.

Dem Bewerbungsbogen sind anzuschließen:

Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweis über die fachliche Eignung (Zeugnisse der Schulabschlüsse, Kursbestätigungen), sonstige persönliche Urkunden (Heiratsurkunden, Geburtsurkunden der Kinder) und eventuell vorhandene Dienstzeugnisse.



Stellenausschreibung

Das OÖ Hilfswerk ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in OÖ und sucht ab sofort:

Horthelferin (8 Wo-Std./NM)

für den Hort Sipbachzell.

Bewerbungen/Informationen:

OÖ Hilfswerk GmbH

zH Frau Petra Hofer

Dametzstraße 6, 4010 Linz

Tel.: 0664/807651560

Annahmeregeln Baurestmassen ab 2017

Ab 2017 werden in den Altstoffsammelzentren des Bezirkes Wels-Land nur mehr 20 Liter Baurestmassen kostenlos angenommen. Mengen darüber hinaus werden wie bisher zum Preis von Euro 6.- pro 100l verrechnet.



Warum diese neuerliche Anpassung?

Die Auswertung der letzten Monate hat gezeigt, dass über 70% als Freimenge angeliefert wurde. Dabei wurde leider auch mit diversen Tricks gearbeitet. Baurestmassen vom selben Bauvorhaben wurden von verschiedenen Personen abgegeben, oder auf verschiedene ASZ verteilt. Dadurch sind dem Bezirksabfallverband sehr hohe Kosten entstanden. Zur Abdeckung dieser Kosten standen zwei Varianten zur Wahl: Eine Erhöhung des Abfallwirtschaftsbeitrages und damit eine Erhöhung der Abfallgebühren für alle BezirksbewohnerInnen oder eine Reduktion der Freimenge und damit eine höhere Kostendeckung im ASZ. Der BAV hat die zweite Variante gewählt.

Die Abfallgebühr umfasst grundsätzlich keine Entsorgungskosten für Bauschutt und Baurest-abfall.

Fundgegenstand

fundamt.gv.at

Der Gemeinde Sipbachzell wurden Anfang November **zwei Taschenmesser samt Etui** übergeben.

Der Besitzer oder Eigentümer hat sein Besitzrecht binnen Halbjahresfrist anzumelden und zu beweisen.

Info Gemeindearzt

Liebe SipbachzellerInnen! Gerne gebe ich Ihnen meine ordinationsfreien Tage bekannt:

**von 27. bis 30.12.2016 ist
die Ordination geschlossen.
nächste Ordination: 02.01.2017**

Mit freundlichen Grüßen!

Dr. Peter Pichler

Hauptstraße 33, 07240/20999

Die Übernahme von mineralischen Abfällen im ASZ wurde ursprünglich nur für jene Haushaltsmengen eingeführt, die ansonsten in der Restabfalltonne landen würden. Als Erleichterung für kleinere Renovierungsarbeiten, wie etwa Austausch von Fliesen, konnten schon immer auch etwas größere Mengen gegen Kostenersatz abgegeben werden.

Weitere Informationen werden im ASZ und unter www.umweltprofis.at/wels-land zur Verfügung gestellt. Zusätzlich beantworten Ihnen die Abfallberater am Misttelefon unter 07242/54060 gerne Ihre Fragen.



Bundespräsidentenwahl 2016 (Wdh. 2. Wahlgang)

**Die Wahl des Bundespräsidenten
(Wiederholung 2. Wahlgang) findet
am Sonntag, den 04. Dezember 2016 statt.**

**Wahlzeit:
von 07:00 Uhr
bis 14:00 Uhr**



Bei der Bundespräsidentenwahl 2016 sind alle Personen aktiv wahlberechtigt, d.h. zur Stimmabgabe berechtigt, die:

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- spätestens am 04. Dezember 2016, 16 Jahre alt geworden (d.h. bis zum 04. Dezember 2000 geboren) sind und
- nicht wegen einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die Verbotszone wurde mit 50 Meter im Umkreis des Gemeindeamtes Sipbachzell, Hauptstraße 29 (Umkreis des Gebäudes) und 50 Meter im Umkreis der Volksschule Sipbachzell, Schulstraße 3 (Umkreis des Gebäudes) festgesetzt.

Am Wahltag ist innerhalb der Verbotszone gemäß § 58 der Nationalratswahlordnung 1992 i.d.g.F. jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u. dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

Wahlsprengel 1: Wahllokal Gemeindeamt Sipbachzell, Erdgeschoss:

Ahornstraße, Birkenweg, Buchenstraße,
Eibenweg, Eichenstraße, Erlenweg,
Eschenstraße, Fichtenstraße, Fliederstraße,
Föhrenstraße, Kastanienstraße, Kieferstraße,
Lärchenstraße, Lindenstraße, Loibingdorf,
Nussbaumweg, Permannsberg, Schilfweg,
Sitzbergstraße, Tannenstraße, Ulmenstraße,
Weidenstraße, Zederstraße, Zirbenweg;

Wahlsprengel 2: Wahllokal Volksschule Sipbachzell - Turnsaal:

Am Pfarrberg, Bäckerstraße, Binderweg,
Eggendorfer Straße, Florianiweg,
Frohmühlenweg, Gaisbergstraße,
Gerstenstraße, Getreidestraße, Hauptstraße,
Holznerstraße, Hülbingenstraße, Kornstraße,
Mühlenstraße, Prielstraße, Sattledter
Straße, Schachermairdorf, Schlosserweg,
Schmiedstraße, Schneiderweg, Schulstraße,
Steinweg, Tischlerweg, Uferstraße, Weberweg,
Weizenstraße, Welser Straße, Wimmstraße,
Wurmbergstraße, Zelldorf;

Wahlsprengel 3: Wahllokal Volksschule Sipbachzell - Turnsaal:

Am Kirchenholz, Am Maxlberg, Apfelstraße,
Dahlienstraße, Edelweißweg, Enzianweg,
Fischerweg, Gewerbepark Ost, Giering,
Irisweg, Kematner Straße, Kirschenstraße,
Krokusstraße, Lavendelstraße, Leombach,
Leombacher Zeile, Lilienstraße, Margaritenweg,
Nelkenstraße, Oberleombach, Rappersdorf,
Rosenstraße, Schlossweg, Schnarrndorf,
Schneerosenstraße, Sonnenblumenstraße,
Teichweg, Tulpenstraße, Waldstraße,
Weidingerstraße, Weyerbachstraße;



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Die Gemeinde Sipbachzell betreibt die Wasserversorgungsanlagen Sipbachzell und Leombach. Gemäß § 6 der Trinkwasserverordnung, BGBl.II Nr. 304/2001 i.d.g.F., werden **die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers informiert**.

Der Prüfbericht liegt am Gemeindeamt zur Einsicht auf, folgende Werte werden verlautbart:

Parameter	Ergebnis	Methode
Sensorische Untersuchungen		
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620; Ref: SOP 005

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Mikrobiologische Parameter					
KBE bei 22 °C in 1 ml	12	max. 100			OENORM EN ISO 6222
KBE bei 37 °C in 1 ml	18	max. 20			OENORM EN ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1; Ref: SOP 037
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1; Ref: SOP 037
Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2; Ref: SOP 038
Pseudomonas aeruginosa in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 16266
Clostridium p. 100 ml	0	max. 0			OENORM EN 26461-2; Ref: SOP 106
Physikalische Parameter					
Temperatur	15,2			°C	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref: SOP 017 vor ORT
pH-Wert	7,6	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523; Ref: SOP 018
pH-Wert	7,6	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523 Messung vor Ort; Ref: SOP 018
Leitfähigkeit bei 20 °C	591	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888; Ref: SOP 088
Färbung bei 436 nm	0,039	max. 0,500		1/m	OENORM EN ISO 7887; Ref: SOP 016
UV-Absorption 253,7 nm	0,60			1/m	DIN 38404-3; Ref: SOP 016
UV-Durchlässigkeit 10cm	87,1			%	DIN 38404-3; Ref: SOP 016
Trübung (TE Formazin)	0,01				OENORM EN ISO 7027; Ref: SOP 004



Trinkwasseruntersuchung Sipbachzell

Gelöste Gase

Sauerstoff	6,9	min. 3,0	mg/l	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref: SOP 017 vor ORT
------------	-----	----------	------	--

Chemische Mindestuntersuchung

Gesamthärte	20,1		°dH	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Säurekapazität Ks4,3	5,619		mmol/l	DIN 38409-7; Ref: SOP 002	
Karbonathärte in °dH	15,7		°dH	DIN 38409-7; Ref: SOP 002	
Calcium	105,2	max. 400,0	mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Magnesium	23,3	max. 150,0	mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Natrium	4,1	max. 200,0	mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Kalium	1,6	max. 50,0	mg/l	OENORM EN ISO 14911; Ref: SOP 111	
Eisen	<0,010	max. 0,200	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104	
Mangan gesamt	<0,001	max. 0,050	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104	
Ammonium	<0,020	max. 0,500	max. 5,000	mg/l	OENORM ISO 7150-1; Ref: SOP 013
Nitrat	30,4		max. 50,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111
Nitrit	<0,010		max. 0,100	mg/l	OENORM EN 26777; Ref: SOP 008
NO3/50 + NO2/3	0,61		max. 1,00	mg/l	Berechnung
Hydrogencarbonat	339,8			mg/l	DIN 38409-7; Ref: SOP 002
Chlorid	17,0	max. 200,0		mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111
Sulfat	26,3	max. 250,0	max. 750,0	mg/l	OENORM EN ISO 10304-1; Ref: SOP 111

Summenparameter

Total organic carbon (TOC)	0,6		mg/l	OENORM EN 1484; Ref: SOP 084 (NPOC)
----------------------------	-----	--	------	--

Anorganische Spurenbestandteile

Bor	<0,017		max. 1,000	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104
-----	--------	--	------------	------	---

Metalle und Halbmetalle

Blei	<0,001		max. 0,010	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104
Kupfer	0,012		max. 2,000	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104
Nickel	0,001		max. 0,020	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104
Uran	<BG		max. 0,015	mg/l	OENORM EN ISO 17294- 1/2; Ref: SOP 104

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] .. nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])



Trinkwasseruntersuchung Leombach

Parameter	Ergebnis	Methode
Sensorische Untersuchungen		
Färbung (sensorisch)	farblos	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Trübung (sensorisch)	keine	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Geruch (sensorisch)	geruchlos	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Geschmack (sensorisch)	-	OENORM M 6620; Ref: SOP 005
Bodensatz (sensorisch)	keiner	OENORM M 6620; Ref: SOP 005

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Methode
Mikrobiologische Parameter					
KBE bei 22 °C in 1 ml	49	max. 100			OENORM EN ISO 6222
KBE bei 37 °C in 1 ml	4	max. 20			OENORM EN ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100 ml	0	max. 0			OENORM EN ISO 9308-1; Ref: SOP 037
Escherichia Coli in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 9308-1; Ref: SOP 037
Enterokokken in 100 ml	0		max. 0		OENORM EN ISO 7899-2; Ref: SOP 038
Physikalische Parameter					
Temperatur	14,0			°C	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref: SOP 017 vor ORT
pH-Wert	7,9	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523; Ref: SOP 018
pH-Wert	7,8	6,5 - 9,5			OENORM EN ISO 10523 Messung vor Ort; Ref: SOP 018
Leitfähigkeit bei 20 °C	561	max. 2500		µS/cm	OENORM EN 27888; Ref: SOP 088
Gelöste Gase					
Sauerstoff	9,9	min. 3,0		mg/l	O2: DIN38408-23 und Temp: DIN38404-4; Ref: SOP 017 vor ORT

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert] .. nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])



Räum- und Streupflicht für Anrainer

Es wird auf die Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) hingewiesen:

(1) **Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft **in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege** einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft

in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass **Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.**

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten.

Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Die Gemeinde kann diese Unterstützung nur sporadisch vornehmen, und zwar dann, wenn organisatorisch ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Diese Unterstützung führt die Gemeinde insbesondere ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und unter ausdrücklichem Ausschluss jeglicher Haftung durch.

Winterdienst der Gemeinde

Schneeräumung auf Gemeindestraßen:

Die Schneeräumung auf den Gemeindestraßen und in den Siedlungen erfolgt größtenteils durch die Sipbachzeller Unternehmen Josef Obermann und Christian Bieringer. Die Koordination des Winterdienstes und die Splittstreuung erfolgt durch die Bauhofmitarbeiter.

Um einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumung zu ermöglichen, wird ersucht, dass die Verkehrswege (Fahrbahnen, Gehsteige etc.) **nicht durch Fahrzeuge verparkt werden.** Besonders auf den schmalen Straßen, Siedlungsstraßen, wird um Freihaltung gebeten. Es muss bedacht werden, dass der Winterdienst insbesondere bei Nacht und fallweise schlechten Sichtverhältnissen zu verrichten ist.

Die Straßenanrainer werden außerdem ersucht, **Sträucher und Bäume**, welche in den Bereich

der Straßen und Gehsteige hineinragen, **ausreichend zurückzuschneiden.**

HINWEIS: Das Ablagern von Schneeräumgut aus dem privaten Bereich, im Besonderen von Hauseinfahrten, auf öffentlichen Straßen oder auf Nachbargrundstücke ist verboten.

Schneeräumung auf Landesstraßen durch das Land Oö.:

Die Räumung und Streuung (Salz) der Landesstraßen im Gemeindegebiet von Sipbachzell (von Kremsmünster-Schacherwald bis Schleißheim-Blindenmarkt, von Sattledt bis Eggendorf und von Leombach bis Kematen an der Krems) erfolgt durch das Land Oö.

Die Koordinierung der Einsätze erfolgt somit ausschließlich über einen Winterdienst – Koordinator bei der Straßenmeisterei Kremsmünster.



Bezirkshauptmannschaft Wels-Land informiert



Bezirkshauptmannschaft Wels-Land
4602 Wels • Herrengasse 8, Postfach 119

OBERÖSTERREICH

Aufforstungsflächen gesucht!

Im Bezirk Wels-Land werden laufend Ersatzaufforstungsflächen als Ausgleich für Waldrodungen gesucht.

Wer Wiesen- oder Ackerflächen ab 1.000 Quadratmeter Größe mit Laubholzarten aufforsten und die Kosten für Pflanzung, Pflege und Kulturschutzmaßnahmen ersetzt haben möchte, möge sich für nähere Auskünfte an den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land, Ing. Alexander Gaisbauer, Tel. 0664/39 19 964, wenden.

Es können nur Waldflächen mit geplanten Umtriebszeiten von 60 oder mehr Jahren, aber keine Kurzumtriebsflächen (Energiewaldflächen) oder Christbaumkulturen anerkannt werden. Die Fläche muss bei der zuständigen Gemeinde nach dem Oö. Alm- und Kulturlächenschutzgesetz bewilligt werden und darf zum Zeitpunkt der Anrechnung als Ersatzwaldfläche noch nicht aufgeforstet sein. Aufzuforstende feuchte Wiesen oder Trockenrasen müssen vorher naturschutzfachlich begutachtet und freigegeben werden.

Wir stellen nach einer forstfachlichen Prüfung und Bewilligung durch die Gemeinde den Kontakt zu Rodungswerbern her, die Ersatzaufforstungsflächen benötigen.

Programm Bäuerinnen

Programm 2016/17



INFO: Am Montag, den 12.12.2016 von 15-17Uhr werden wir am Stadtplatz für die „Welser Weihnachtswelt“ Krapfen -„Schaubacken“

Alle Jahre wieder... gestalten wir den **4. Adventssonntag (18.Dez.)** gemeinsam mit unserer Gitarrengruppe & laden anschließend zu Kinderpunsch, Glühwein und Kekse ein.

10. Jänner: Was ist ein Thermomix? Tolle Koch-Vorführung inkl. Verkostung um 18:00 im Pfarrheim! Wenn du mehr über dieses „Gerät“ erfahren möchtest, dann bitten wir dich um [Anmeldung!](#)

3. Februar: „Lichtmessball“

Tisch-Karten sind bei Petra Steinmaurer erhältlich.

14. Februar: Bettina Steinmaurer wird mit uns verschiedene, NATÜRLICHE Körperpflegeartikel herstellen.

[Anmeldung und genaue Info](#) bitte bei Bettina 0664/73259018

4. März 2017 Lady-Skitag der Sektion Ski!

Wer gerne Ski fährt und auf viel Apres-Ski steht, der muss mit nach Haus am Kaibling! Bei [Anmeldung](#) folgt die genaue Info!

Am 14. März gibt's einen „kunterbunten“ Kochkurs

(Gemüse, Hülsenfrüchte, Vollkorn.... & a bissal a Fleisch)

Mit Frau Beate Schachner (Ortnerhof) in Eggendorf!

Beginn: 17:30 Kosten 28€ (inkl. LM-Kosten)

[Anmeldung](#) bitte bei Ulli G. 0664/73679872

Am SA 29. April fahren wir (mit dem Rad) zum Jungpflanzenfest der Fam. Lamm nach Allhaming. Eine Betriebsführung findet um 15 Uhr statt, jeder hat dort die Möglichkeit, Pflanzenraritäten zu kaufen. Die Radfahrer treffen sich um 13:45 Uhr bei der FF Sipbachzell.

Autofahrer: Allgemeiner Treffpunkt um 14:45 Uhr in Allhaming, wir werden uns um Mitfahrgelegenheiten kümmern! [Bitte melden!](#)

AUSFLUG, 9. Mai: [Dieses Jahr geht's ins Waldviertel!](#)

Wir bekommen eine Betriebsführung + Einkaufsmöglichkeit bei den **Wald4tler Schuhen** und bei **Fa. Sonnentor**. Wegen der Entfernung und dem dichten Programm fahren wir schon um **6:30** am VS-Parkplatz weg! Dafür wird das Bäuerinnen Team für ein kleines Frühstück im Bus sorgen! (Anmeldung durch Einzahlung €20,- IBAN: AT913477000002429868)

10. Juni: Das Bäuerinnen Team lädt dich mit Partner und Kindern zu einem gemütlichen **Grillabend** ein! Ab 18 Uhr beim Quittner (Steinmaurer Petra und Erwin)! ([Anmeldung erforderlich!](#))

[Mitzubringen: Gute Laune und warmes Wetter ☺](#)

Am 23. Juni haben wir die Möglichkeit, gemeinsam mit den Goldhauben Frauen zum Gstanzl singen nach Aspach zu fahren! Kosten 44€ (Karte und Bus) Eure Männer dürfen natürlich auch mit! Abfahrt um 17 Uhr VS, Rückfahrt 22:45, Ankunft ca. 24 Uhr in S'zell!

[Bitte bei Petra St. oder Margret Wieser 0664/73089840, 07240/8369, maria.wieser@gmx.net anmelden!](#)

Wir freuen uns über **JEDE** Anmeldung!!

Euer Bäuerinnen-Team

Tel. Nr. 0699/11057122 oder

petra.steinmaurer@gmail.com



Medaillenregen für das Rudertalent Valentina Mooshammer

Die junge Sipbachzellerin Valentina Mooshammer gewann dieses Jahr sehr viele Regatten in ihrer Altersklasse.

Neben nationalen Bewerben standen auch einige internationale Rennen an, bei denen sie großartige Leistungen erbrachte. Bei der internationalen Sprintregatta in Völkermarkt konnte sie sich gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen gegen Konkurrentinnen aus Slowenien, Tschechien usw. durchsetzen und gewann den Schülerinnen Doppelvierer.

Auch bei der großen internationalen Regatta in Villach erruderten die Mädels im Doppelvierer einen hervorragenden zweiten Platz. Besonders hervorzuheben sind der Staatsmeistertitel im Doppelvierer, die Bronzemedaille bei den Österreichischen Meisterschaften im Einer und die Silbermedaille im Schülerinnen Einer und Bronze im Schülerinnen Doppelzweier bei den oberösterreichischen Landesmeisterschaften.



Valentina Mooshammer mit ihren Medaillen dieser Saison und zwei ihrer vielen Pokale!

Da sie zusammen mit ihren drei Partnerinnen die ganze Saison ganz vorne dabei war, haben sie sich für den 6-Länderkampf in Kroatien qualifiziert und werden dort für Oberösterreich an den Start gehen.

Valentina Mooshammer ist eine große Bereicherung für den Ruderclub Wels und der Verein freut sich sehr über Interessierte, die diesen gesunden Sport an der Traun auch einmal ausprobieren wollen. Zu finden ist der Ruderclub auf Facebook, Instagram und unter www.ruderclub-wels.at.

Tag der offenen Tür HBLW Wels

Höhere Bildung lebendiges Wissen – die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wels stellt sich vor. Am Freitag, dem 20. Jänner 2017, von 13:00 - 17:00 Uhr öffnet die HBLW Wels (Wallererstraße 32) ihre Türen. Interessierte können einen Einblick in das vielfältige Angebot gewinnen und dadurch eine wertvolle Hilfe bei der Wahl der richtigen Schule erhalten.



Die HBLW Wels präsentiert sich als eine Schule, mit der alle Wege für die Zukunft offen stehen. Die fünfjährige höhere Lehranstalt, die mit der Reife- und Diplomprüfung abschließt, bietet zwei schulautonome Vertiefungen an: „Internationale Kommunikation in der Wirtschaft“ mit sprachlich-wirtschaftlicher Orientierung und „Gesundheit, Naturwissenschaften und betriebliches Management“ mit der Ausrichtung auf Trends im Gesundheitswesen.

In der dreijährigen Fachschule haben die Schülerinnen und Schüler die schulautonome Vertiefung „Gesundheit und Soziales“ als ideale Voraussetzung für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich. Auf die Herausforderungen des Lebens vorzubereiten durch vielseitige und lebendige Bildung – das ist das Ziel der HBLW.



Jahresrückblick Landjugend

Auch dieses Jahr war das Programm der LJ Sipbachzell sehr umfangreich:

Aprés Ski Party (20.02.2016):

Die Apres Ski Party fand dieses Jahr wieder am Lagerhausplatz statt. Rund 750 Besucher feierten und tanzten zu den Apres-Ski-Hits bis in die frühen Morgenstunden. Nächstes Jahr ist der Termin für die Apres Ski Party am 25.02.2017.



Ski-Wochenende mit der Landjugend Weißkirchen (26.-28.02.16):

Heuer fuhren wir mit der Landjugend Weißkirchen auf Ski-ausflug nach Bad Gastein. Am Freitag gab es eine Ripperlpartie und danach machten wir das Nachtleben von Bad Gastein unsicher. Am Samstag ging es dann früh auf die Piste, wo wir perfekte Bedingungen vorfanden. Am Sonntag ging es für viele nochmal auf die Piste. Die anderen ließen sich in der Therme verwöhnen.



Maibaum (30.04.16):

Dieses Jahr stellten wir den Maibaum am 30.04.16 im Ort auf. Etwas ganz Besonderes war heuer der Bandltanz, der von der Landjugend aufgeführt wurde.



Landesentscheide (Pflügen und Mähen):

Sehr stolz sind wir auf die Leistungen unserer Mitglieder bei den Landesentscheiden im Mähen und im Pflügen.

Mähen: Patrick Gruber und Michael Edinger

Pflügen: Jürgen Thanhofer und Bernhard Keferböck



LJ Ausflug (31.08. – 04.09.16):

Köln-Brüssel-Rotterdam-Amsterdam

Ob mit Schiff, dem Rad oder zu Fuß – die Landjugend Sipbachzell besichtigte viele Sehenswürdigkeiten beim Landjugend-Ausflug vom 31.08. bis 04.09. Die Heineken-Brauerei in Amsterdam, die Hafenrundfahrt in Rotterdam oder der kurze Abstecher ans Meer in „Den Haag“ zählen sicher zu den Highlights des Ausfluges. Natürlich wurde auch das Nachtleben in den verschiedenen Städten erforscht.





Ausstellung SipART 2016



Der Kulturausschuss der Gemeinde Sipbachzell gratuliert den Ausstellern der SipART zu ihren künstlerischen Besonderheiten und freut sich über die gelungene Ausstellung und die vielen interessierten und begeisterten Besucher.





Telefon-Seelsorge



onlineberatung-telefonseelsorge.at

www.ooe.telefonseelsorge.at

Goldhaubengruppe

Auch heuer bringen die Frauen der Goldhaubengruppe das Friedenslicht wieder nach Sipbachzell.



Es steht am **24. Dezember** ab ca. **11:00 Uhr** im Pfarrheim zur Abholung bereit.

Bringen Sie das Licht als Symbol des Friedens heim in Ihre Familien und auch zu Ihren Nachbarn. Die freiwilligen Spenden werden wie immer der Aktion Licht ins Dunkel zur Verfügung gestellt.

Ein friedvolles Weihnachtsfest wünschen die Frauen der Goldhaubengruppe

Christkindl aus der Schuhschachtel 2016

Bereits zum 16. Mal wird 2016 die Weihnachtsaktion der OÖ. Landlerhilfe im Zeitraum von 17. bis 21. Dezember durchgeführt. Letztes Jahr haben über 15.000 Kinder und ihre Familien aus ganz Oberösterreich Pakete mit Süßigkeiten, Hygieneartikel sowie Schul- und Spielsachen gefüllt. Diese wurden dann direkt an Kinder in den ukrainischen Waldkarpaten, wo auch heute noch Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler leben, verteilt. Auch die von uns betreuten Landlerdörfer in Rumänien (Siebenbürgen im Kreis Hermannstadt und das Wassertal in der Maramures) besuchten wir im letzten Jahr schon zum zweiten Mal mit unseren Weihnachtspackerl.

Wir suchen daher wieder Kinder und Familien, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Pfarren, Vereine, Gemeinden, Sponsoren und Firmen, die uns Weihnachtspakete und Sachspenden zur Verfügung stellen bzw. uns mit einer Spende zur Abdeckung der Transportkosten unterstützen!

Informationen erhalten Sie unter
0732 / 60 50 20 oder 0664 / 30 30 115
helmuth.atzlinger@landierhilfe.at
www.landierhilfe.at

Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ und vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten mit vielen tausenden ehrenamtlichen Helfern mehr als 250.000 Pakete überbracht werden. Seit 2010 findet auch das ORF Friedenslicht jedes Jahr aufs Neue seinen Weg in das Theresiental.

www.landierhilfe.at



Nikolauspunsch



lädt zum



NIKOLAUSPUNSCH

Freitag, 2. Dezember 2016
ab 15.00 Uhr

Samstag, 3. Dezember 2016
ab 14.00 Uhr

RAIKA-Parkplatz
Sipbachzell

Am Samstag um 17 Uhr kommt der Nikolaus und
bringt für jedes Kind eine kleine Überraschung.

Punsch***Glühwein***Kinderpunsch***Gulasch



Der Reinerlös kommt dem Nachwuchs unseres Skiclubs zugute!



Silvesterpunschstand



23.



Silvesterpunschstand 2016

Kameradschaftsbund Sipbachzell

Stärkt Euch für die Silvesternacht in geheizten Zelten mit

Klosterpunsch
alkoholfreien Punsch
Beerenpunsch
Orangenpunsch
Glühwein

An Schmankerl gibt es **Bratwürstel**
Gulaschsuppe
Bauernkrapfen

Serviert wird von den Mitgliedern des
Kameradschaftsbundes Sipbachzell

am Samstag, den 31. Dezember 2016
von 10.00 bis 18.00 Uhr am Ortsplatz Sipbachzell

Auf Euer Kommen freut sich die Ortsgruppe Sipbachzell

Der Obmann
Florian Scholl

Christbaum Sammelaktion der Landjugend

Die LJ-Sipbachzell führt wieder eine Christbaum
Sammelaktion durch.

Die Christbäume werden am

Samstag, 14.01.2017

bei Ihnen zu Hause abgeholt (Bitte vorher beim
Gemeindeamt melden)

Die zu entsorgenden Christbäume müssen am
Abholtag **bis spätestens 10 Uhr im Einfahrts-
bereich neben der Straße** zur Abholung bereit
liegen.

Wenn die Landjugend Sipbachzell auch Ihren
Christbaum abholen soll, **melden sie sich bitte**
**bis Freitag, 13.01.2017 12:00 Uhr am Gemein-
deamt Sipbachzell.**

Tel.Nr.: 07240/8155-0,
E-Mail: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at

*Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen die Landjugend
Sipbachzell.*



Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Dezember 2016				
Freitag - Samstag	02.12.2016-03.12.2016	Nikolauspunsch	Raika-Parkplatz	Union, Sektion Ski
Sonntag	04.12.2016	Bundespräsidentenwahl Wdh. 2. WG		
		Sei-So-Frei-Messe 09:30h		KMB
		Adventkonzert Brucknerhaus		Seniorenbund
Dienstag	06.12.2016	Seniorenmesse 09:00h		
Mittwoch	07.12.2016	Jahresabschlussfeier	GH Ziegler	FF Sipbachzell
Donnerstag	08.12.2016	Konzert	VS Sipbachzell	MV Sipbachzell
Freitag	09.12.2016	Jahresabschlussfeier		MV Sipbachzell
Sonntag	11.12.2016	KiGo 09:30h		
		Weihnachtsfeier 10:30h	GH Ziegler	Seniorenbund
		Weihnachtsfeier	GH Ziegler	VKB
		Jahresabschlussfeier	GH Schliessleder	SPÖ
Donnerstag	15.12.2016	Anbetungstag, Messe 09:00h		
		Andacht mit Singkreis 19:00h		
		Abschluss Kegeln		Pensionistenverband
Freitag	16.12.2016	Weihnachtsfeier		Kameradschaftsbund
Samstag	17.12.2016	Weihnachtsfeier		Union Sipbachzell
		Jahresabschlussfeier		FF Leombach
Sonntag	18.12.2016	Eingehskitour		Alpenverein
Dienstag	20.12.2016	KFB-Messe 09:00h		
		Weihnachtsfeier	GH Schliessleder	Pensionverband
Freitag	23.12.2016	Rorate Gang 07:00h	VS Sipbachzell	
Samstag	24.12.2016	Friedenslicht		3 Feuerwehren
		Erwartungsfeier für Kinder 16:00h		
		Mette mit Agape 22:00h		Landjugend
Montag	26.12.2016	Störrianschneiden		Alpenverein
Samstag	31.12.2016	Silvesterpunschstand		Kameradschaftsbund
		Jahresschluss-Andacht 17:00h		
Jänner 2017				
Samstag	14.01.2017	Christbaum-Sammelaktion		Landjugend

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindemitteilung ist Donnerstag, der 19.01.2017!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Sipbachzell, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 29
 Redaktion: Gemeinde Sipbachzell, Tel.: (07240) 8155-0, Fax: DW 19
 e-mail: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at, www.sipbachzell.at